

COMET-ZENTRUM (K1)

ACMIT GMBH

FORSCHUNGSPROGRAMM: ACMIT – AUSTRIAN CENTER FOR MEDICAL INNOVATION AND TECHNOLOGY

Hauptstandort: Wiener Neustadt (Niederösterreich)

Weitere Standorte: keine

Thematische Zuordnung: Lebenswissenschaften



Thematische Schwerpunkte

- Neuartige Werkzeuge und Methoden für Diagnose und Therapie
- „Digitalized Healthcare“
- Innovative optische Systeme
- Workflow-Unterstützung, Bedienkonzepte
- Trainingssysteme

Geplante technologische Entwicklungen

Übergeordnetes Ziel ist die Forschung, Entwicklung und Umsetzung von neuartiger Medizintechnik von der ersten Idee bis zur klinischen Bewertung. Dies für eine bessere medizinische Versorgung mit weniger Trauma, geringeren Behandlungskosten und höherer Sicherheit. Der Fokus liegt auf intelligenten Instrumenten, informationsbasierter Therapie, fortschrittlichen Sensorsystemen, „Quality of Vision“, Workflow und neuen Konzepten zur präoperativen Planung.

Gründungsgeschichte

ACMIT wurde 2010 gegründet und hat sich seitdem zu einem international renommierten Entwicklungspartner für innovative Medizintechnik entwickelt.

COMET-FACTSHEET

Ausgewählte Unternehmenspartner (max. 10):

1. AFS MEDICAL GmbH
2. EBG Medauston GmbH
3. Evaluation Software Development GmbH
4. ISYS Medizintechnik GmbH
5. Lithoz GmbH
6. Lohmann & Rauscher GmbH
7. Piur Imaging GmbH
8. Wavesense Engineering GmbH
9. W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH

Ausgewählte wissenschaftliche Partner (max. 5):

1. Karl Landsteiner Privatuniversität
2. Medizinische Universität Innsbruck
3. Medizinische Universität Graz
4. Medizinische Universität Wien

Ausgewählte internationale¹ Partner (max. 5):

1. ERBE Elektromedizin GmbH
2. ODS Medical Inc.
3. Queen's University

Laufzeit:	01.04.2017 bis 31.03.2025 (8 Jahre)
Beschäftigte am Zentrum:	33,02 VZÄ, davon 26,89 Forscher*innen
Management:	DI Nikolaus Dellantoni, Geschäftsführer DI Dr. Gernot Kronreif, Wissenschaftlicher Leiter
Kontakt:	ACMIT GmbH Viktor Kaplan Straße 2, 2700 Wiener Neustadt +43 2622 22859-0 office@acmit.at www.acmit.at

Stand 01.04.2021

Das COMET-Zentrum wird im Rahmen von COMET – Competence Centers for Excellent Technologies – durch BMK, BMAW und die mitfinanzierenden Bundesländer Niederösterreich und Tirol gefördert. Das Programm COMET wird durch die FFG abgewickelt. www.ffg.at/comet

¹ Unternehmens- und wissenschaftliche Partner mit Sitz außerhalb Österreichs